



Moritz Schubert

Die deutsche und europäische Zusammenschlusskontrolle beim erbrechtlichen Erwerb von Gesellschaftsanteilen

Eine Untersuchung der fusionskontrollrechtlichen Zugriffsmöglichkeiten auf Fälle erbrechtlicher Unternehmensnachfolge

Schriften zum Wirtschaftsrecht, Band 325

1 Abb., 234 Seiten, 2021

Print: <978-3-428-18240-4> € 69,90

E-Book: <978-3-428-58240-2> € 62,90

Insbesondere bei Familienunternehmen nimmt die Unternehmensnachfolge eine zentrale Rolle der unternehmerischen Planungen ein. Bisher ungeklärt war dabei, ob die erbrechtliche Unternehmensnachfolge der kartellrechtlichen Zusammenschlusskontrolle unterfällt und wie diese in solchen Fällen anzuwenden ist. Die vorliegende Arbeit zeigt auf, dass die erbrechtliche Unternehmensnachfolge in den Anwendungsbereich der kartellrechtlichen Zusammenschlusskontrolle fällt, wenn der dadurch bewirkte Zusammenschluss die jeweiligen Aufgreifkriterien erfüllt. Auf viele Formen der erbrechtlichen Unternehmensnachfolge ist dabei das bestehende System der präventiven Zusammenschlusskontrolle unverändert anwendbar. Jedoch gibt es Konstellationen, wie insbesondere die Alleinerbschaft oder die Erbschaft von Personengesellschaftsanteilen bei mehreren Erben, in denen das bestehende System an seine Grenzen gerät. Für diese Fälle entwickelt die Arbeit individuelle Lösungsansätze auf Grundlage des bestehenden Rechts.

Inhalt

A. Einleitung

Problemaufriss und Relevanz — Gang der Untersuchung

B. Voraussetzungen und Ablauf der erbrechtlichen Nachfolge in Gesellschaftsanteile

Erbschaft — Vermächtnis

C. Aufgreifkriterien nach dem GWB

Zusammenschluss im Sinne von § 37 Abs. 1 GWB — Umsatzschwellen § 35 GWB — Zusammenfassung

D. Fusionskontrollverfahren

Anmeldepflicht / -fähigkeit — Anmeldeberechtigte / -verpflichtete — Vollzugsverbot / Untersagungsentscheidung — Pflicht zur Vollzugsanzeige — Endergebnis

E. Bewertung nach Europäischer Fusionskontrollverordnung

Zusammenschlusstatbestand — Anmeldepflicht — Anmeldefähigkeit der erbrechtlichen Zusammenschlüsse — Vollzugsverbot — Ergebnis

F. Lösungsmöglichkeiten für die Fälle, in denen eine Anmeldung vor dem Vollzug unmöglich ist

Deutsches Recht — Europäisches Recht

G. Endergebnis in Thesen

Literatur- und Stichwortverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030 / 79 00 06-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de